

Die Anaesthesiologie

Zeitschrift für Anästhesie · Intensivmedizin ·
Notfall- und Katastrophenmedizin · Schmerztherapie

Pubmed-Listung, Impact Faktor > 1 und open access publizieren mit Kostenübernahme durch DEAL – das bekommen Sie in Die Anaesthesiologie!

Wenn Sie in der Anästhesiologie tätig sind und Ihre Fallberichte oder Studienergebnisse so publizieren möchten, dass sie von möglichst vielen Kolleginnen und Kollegen gelesen werden, dann laden wir Sie ein Ihre Arbeit in dieser Zeitschrift einzureichen.

Die Zeitschrift bietet Ihnen unterschiedliche Rubriken, deren Anforderungen und Möglichkeiten in der folgenden Tabelle zusammengestellt sind.

Weitere Hinweise finden Sie auf www.springer.com/101 – und über den nebenstehenden QR-Code – unter „Submission guidelines“ und ganz allgemeine Hilfestellungen zur Publikation sind auf der Seite www.springermedizin.de zusammengestellt.

Für alle Beiträge erhalten Autor:innen in einem Peer Review-Verfahren wertvolle Unterstützung durch ausgewiesene Expert:innen.



Bei Rückfragen wenden Sie sich jederzeit an Dr. Ines Wolff in der Redaktion:

ines.wolff@springer.com

Rubrik	Ziel der Rubrik	Struktur	Zusammenfassung	Umfang	Einreichung
Originalien	Darstellung von Methoden und Ergebnissen eigener Untersuchungen oder Studien und Diskussion derselben. Originalarbeiten können nur als Erstpublikation eingereicht werden	Hintergrund und Fragestellung, Studiendesign und Untersuchungsmethode, Ergebnisse, Diskussion, Fazit für die Praxis	Gegliedert; in Deutsch und Englisch Umfang: max. 1800 Zeichen inkl. LZ (Zusammenfassung in Zweitsprache darf länger sein)	Gesamtumfang: ca. 25.000 Zeichen	Freieinreichung möglich Editorial Manager*
Übersichten in folgenden Schwerpunkten: – Allgemeinästhesie – Intensivmedizin – Notfallmedizin – Klinische Pharmakologie – Palliativmedizin – Regionalanästhesie – Ethik, Medizinökonomie und Nachhaltigkeit – Qualitätsmanagement und Patientensicherheit	Übersichten bieten eine kritische Zusammenstellung und Diskussion relevanter wissenschaftlicher Ergebnisse. Neben Vermittlung von Hintergrundwissen liegt der Schwerpunkt auf der Bewertung und der Formulierung von Handlungsempfehlungen. Es kann sich sowohl um native als auch systematische Übersichtsarbeiten handeln	Hinführung zum Thema, eigene Gliederung, Fazit für die Praxis	Gegliedert; in Deutsch und Englisch Umfang: max. 1800 Zeichen inkl. LZ	Gesamtumfang: ca. 25.000 Zeichen	Freieinreichung möglich Editorial Manager*

Rubrikenübersicht

Rubrik	Ziel der Rubrik	Struktur	Zusammenfassung	Umfang	Einreichung
CME Weiterbildung	CME-Beiträge vermitteln gesichertes Wissen aus interdisziplinärer Sicht. Diese Rubrik ist kein Forum zur Diskussion wissenschaftlicher Hypothesen sondern beschränkt sich auf praxisrelevante Informationen. Am Anfang des Beitrags werden die Lernziele als Aufzählung herausgehoben. Diese werden idealer Weise im abschließenden „Fazit für die Praxis“ wieder aufgegriffen und in den 10 Zertifizierungsfragen abgefragt (Bitte beachten Sie für die Fragen die separaten Hinweise über die oben verlinkten „Submission Guidelines“)	Lernziele, Hintergrund, eigene Gliederung, Fazit für die Praxis, 10 CME-Fragen >> Ein Template kann bei der Redaktion erbeten werden	Gegliedert; in Deutsch und Englisch Umfang: max. 1800 inkl. LZ	Gesamtumfang: ca. 25.000 Zeichen	<i>Diese Rubriken werden geplant. Ihre Vorschläge für Themen nimmt die Redaktion gern entgegen</i> Editorial Manager*
Kurzbeiträge					
Kasuistiken	Kurze Fallbeschreibungen, die sich auf den Fall beschränken und keine Literaturdiskussion beinhalten. Sie weisen auf interessante Fallbeispielen hin und stellen für diesen die Besonderheit in der klinischen Praxis, Fallstricke der Diagnostik und ungewöhnliche Krankheits- und Behandlungsverläufe dar	Anamnese, Befund, Diagnose, Therapie und Verlauf, Diskussion	Keine	Gesamtumfang: ca. 8000 Zeichen	<i>Freieinreichung möglich</i> Editorial Manager*
Journal Club	Kommentar herausragender Publikationen aus der internationalen Fachliteratur. Über die Rubrik wird so die unkomplizierte Umsetzung neuester Forschungsergebnisse in die täglichen Praxis ermöglicht	Zusammenfassung der Originalarbeit, entsprechend der originalen Struktur Kommentar zur Studie, gliedern in: kritische Betrachtung des Studiendesigns, kritische Deutung der Ergebnisse, Positionierung der Untersuchung Diskussion anderer Untersuchungen, Ausarbeitung der Praxisrelevanz „Fazit für die Praxis“. >> Ein Template kann bei der Redaktion erbeten werden	Keine	Gesamtumfang: ca. 8000 Zeichen (Literatur, Tabellen und Abbildungslegenden sind dabei bitte mitzuzählen)	<i>Freieinreichung möglich</i> per Mail an die Redaktion
Was ist neu ...	Das Format bietet die Möglichkeit zu den Rubriken (siehe Übersichten) kurze Neuerungen zu publizieren und auf neuste Entwicklungen hinzuweisen	Hinführung zum Thema, Das ist neu! Fazit für die Praxis, >> Ein Template kann bei der Redaktion erbeten werden	Keine	Gesamtumfang: ca. 5000 Zeichen	<i>Freieinreichung möglich</i> per Mail an die Redaktion
Aktuelle Forschung	Suchen Sie Studienteilnehmer:innen oder wollen Sie Ihre aktuelle Studie der deutschen Leserschaft vorstellen? Dann ist diese Rubrik Ihre Möglichkeit	Ein Template mit den Strukturvorgaben kann bei der Redaktion erbeten werden oder auf www.springer.com/101 eingesehen werden	Keine	Gesamtumfang: ca. 8000 Zeichen	<i>Freieinreichung möglich</i> per Mail an die Redaktion

Rubrik	Ziel der Rubrik	Struktur	Zusammenfassung	Umfang	Einreichung
Medizinrecht	Medizinrechtbeiträge befassen sich mit den Themenbereichen Begutachtung, Schlichtung und Patientensicherheit. Ziel ist, Handlungsempfehlungen zu formulieren und zu bewerten. Es sind zwei Beitragsvarianten möglich: – Kurzübersichten – Schlichtungsfälle	Kurzübersichten Hinführung zum Thema eigene Gliederung Fazit für die Praxis Schlichtungsfälle Hinführung zum Thema Kasuistik Kommentar/Diskussion Fazit für die Praxis	Keine	Gesamtumfang: ca. 10.000 Zeichen (Literatur, Tabellen und Abbildungslegenden sind dabei bitte mitzählen)	<i>Diese Rubriken werden geplant. Ihre Vorschläge für Themen nimmt die Redaktion gern entgegen</i> per Mail an die Redaktion
Leserbrief	Ihre Möglichkeit, um auf publizierte Beiträge in der Zeitschrift zu reagieren. Bitte achten Sie bei Leserbriefen auf die sachliche Ebene und konstruktive Hinweise. Der Autor/die Autorin des Originalartikels bekommt immer die Möglichkeit zur Erwiderung. Der Leserbrief kann dazu anonymisiert weitergeleitet werden	Titel spiegelt die Aussage des Leserbriefs wider (nicht "Leserbrief zu.") Literaturangaben zum Originalartikel Ihr Kommentar in Briefform	Keine	Gesamtumfang: ca. 3000 Zeichen inkl. LZ	<i>Nur Freieinreichung</i> per Mail an die Redaktion
*Für die Einreichung im Editorial Manager gehen Sie bitte auf www.editorialmanager.com/dean					